

FC Haunstetten fährt die ersten drei Punkte ein

Möning(htr) Der FC Haunstetten sorgte in der Kreisklasse Neu-
markt/Jura Süd für eine Überraschung. Der bisher punktlose Ta-
bellenletzte siegte bei der SG Möning/Rohr mit 2:1(0:1), bleibt
aber mit drei Punkten wegen der schlechteren Tordifferenz am
Tabellenende, punktgleich mit den Mannschaften aus Weinsfeld
und Reichertshofen. Der Anfang ist gemacht, obwohl es in Möning
lange Zeit nach einer weiteren Pleite für die Elf von Trainer Hubert
Brigl ausgesehen hat. Die Gastgeber führten nämlich bis zur 80.
Minute mit 1:0, ehe Lukas Betz und Murat Dag für den FC
Haunstetten trafen.

Das Spiel in Möning begann für Haunstetten ähnlich schlecht wie die letzten
Begegnungen, nämlich mit einem frühen Gegentor. In der 9. Minute lief ein An-
griff der Gastgeber über deren rechte Seite. Den ersten Abschluss von SG
Stürmer Martin Schwerdt konnte FC Torwart Andreas Huber noch abwehren,
doch gegen den Nachschuss von Raphael Meyer aus 16 Meter war er machtlos.
Gegenüber den letzten Spielen zeigte sich die FC Abwehr aber wesentlich stabiler
und ließ keine einfachen Torchancen mehr zu. Der FC Haunstetten diktierte
in der Folgezeit immer mehr das Spielgeschehen, konnte aber die Überlegenheit
noch nicht in Tore ummünzen. Die beste Chance ergab sich für Jakob Neumeier.
Er scheiterte mit seinem Schuss aus 16 Metern am glänzend reagierenden
SG Torwart Christian Günther.

Nach der Pause stemmte sich der FC Haunstetten weiterhin gegen die sechste
Niederlage in Folge und blieb vor allem über Standards gefährlich. Dennoch
hätte die SG Möning/Rohr auf 2:0 erhöhen können. Matthias Kneissl kam frei-
stehend an der Strafraumgrenze zum Abschluss, doch Torwart Andreas Huber
klärte mit einer tollen Parade zur Ecke. Die Gastgeber zogen sich immer mehr
zurück und vertrauten auf ihre bis dahin starke Defensive. Diese Strategie ging
bis 10 Minuten vor Spielende auf. In der 80. Minute wollte ein SG Spieler eine
Flanke von Murat Dag verhindern, kam aber mit der Hand an den Ball. Den fälligen
Handelfmeter verwandelte Lukas Betz sicher zum 1:1. Der Ausgleich gab der
Brigl-Truppe weiteren Auftrieb, die nun sogar auf Sieg spielte. Die Überraschung
war schließlich in der 87. Minute perfekt. Eine erneute Flanke des agilen
Murat Dag segelte in den Möninger Strafraum, eigentlich kein Problem für Tor-
wart Christian Günther. Doch der Ball rutschte ihm durch die Finger zum 1:2 ins
Tor. Trotz fünfminütiger Nachspielzeit gelang der geschockten Heimelf kein vernünftiger
Spielzug mehr und die Mannschaft und die Fans des FC Haunstetten konnten mit Freude die
Heimreise antreten.

Haunstetten: Andreas Huber, Johannes Schneider, Maximilian Nuber, Lukas
Schneider, Josef Mittermeier (62. Michael Schneider), Tobias Mehringer, Jo-
nas Vogt, Soner Bayrakdar, Murat Dag, Lukas Betz, Jakob Neumeier (78.
Rupert Schmidt)

Von Hubert Schneider